



EIN PAAR TIPPS ZUM EINBAU VON CEMENT-FLIESSESTRICH

Einbau

Um die Qualität unseres Fließestrichs voll nutzen zu können, sollten sie folgende Punkte bezüglich des Einbaus beachten:

- Bitte achten Sie darauf, dass die Folien sauber verlegt und verklebt sind.
- Die Randstreifen müssen durchgängig angebracht werden. Die dicke des Randstreifens ist abhängig von der Größe der Fläche.
- Die Dämmung sollte möglichst gleichmäßig verlegt sein und keine Fehlstellen aufweisen.
- Die Baustelle muss zugfrei sein.
- Der Estrich darf zu Beginn keiner direkten Sonneneinstrahlung ausgesetzt werden.
- Fußbodenheizungen müssen ausreichend gegen Aufschwimmen gesichert werden. Auf ausreichende Rohrüüberdeckung ist zu achten. (3 cm)

Trocknung:

1. bis 3. Tag:	Vor Zugluft und direkter Sonneneinstrahlung schützen.
4. bis 5. Tag:	Stoßlüften: Mindestens 5-mal am Tag die Fenster und Türen für 10 – 15 Min. komplett öffnen.
Ab 6. Tag	Tagsüber Fenster und Türen ganz öffnen, falls nötig für Abluft sorgen. Nachts die Fenster und Türen schließen um Tau zu vermeiden. Es ist darauf zu achten, dass die Luftfeuchte der Außentemperatur unter der Luftfeuchte im Raum liegt.

Heizestrich – aufheizen

Das Aufheizen soll frühestens nach 21 Tagen mit einer Vorlauftemperatur von 20°C beginnen. Diese Vorlauftemperatur soll mindestens 3 Tage gehalten werden. Danach:

4. Tag	5.Tag	6.Tag	7.Tag	8.Tag	9.-11 Tag
25°	30°	35°	40°	45°	50°

Danach Abheizen

- Der Abheizvorgang erfolgt mit einer Temperaturabsenkung von jeweils 10° pro Tag.
- 7 Tage mit abgestellter Heizung auf Feuchteausgleich warten.
- 3 Tage mit Volllast (Vorlauftemperatur max. 50°C) heizen.

Dies hat den Zweck, dass jene Feuchte, welche evtl. unter den Heizungsrohren vorhanden ist, ebenfalls aus dem Heizestrich entfernt wird, da sich innerhalb der Woche Wartezeit ein Feuchtigkeitsausgleich innerhalb des Estrichs vollzieht.

Nachbehandlung:

In den ersten 3 Tagen vor Zugluft und direkter Sonneneinstrahlung schützen. Die Oberfläche muss angeschliffen werden. Der Zeitpunkt des Anschleifens ist abhängig von den Witterungs- und Baustellenbedingungen. Erfahrungsgemäß liegt dieser bei 2-6 Tagen nach der Verlegung.

Hinweis: Bitte beachten Sie, dass die aufgeführten Punkte nur als Hilfe gedacht sind. Diese ersetzen nicht die Beratung durch den Fachmann.